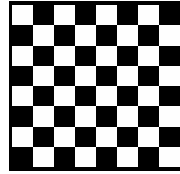




Schachclub Waldkirch

1910 e.V.



www.schachclub-waldkirch.de

2. Ausgabe / Dezember 2011

Waldkircher Schachnachrichten



*Wir wünschen allen Freunden
des „königlichen Spiels“
frohe und besinnliche
Weihnachtsfeiertage und
einen guten Rutsch
ins Neue Jahr*



Förderverein

Schachclub Waldkirch e.V.



•Nette Leute spielen...
SCHACH

Erfolgreicher Saisonbeginn

Die ersten drei Runden der Mannschaftsmeisterschaften des Badischen Schachverbandes sind absolviert. Mit den Ergebnissen können wir zufrieden sein. In der Bereichsliga steht unsere erste Mannschaft ungeschlagen an der Tabellenspitze. Dabei müssen wir aber berücksichtigen, dass die ersten Gegner wohl die leichtesten der Liga waren, sie stehen alle am Tabellenende und kämpfen um den Klassenerhalt. In der ersten Runde traten unsere Nachbarn aus Denzlingen gar nicht an, in der zweiten Runde gab es einen deutlichen Sieg gegen Dreiländereck II von 7,5 zu 0,5. Ein erneut klarer Sieg folgte in der dritten Runde gegen Umkirch. Mit Ettenheim, Schwarze Pumpe Freiburg und vor allen Dingen mit Heitersheim wird es wohl nicht ganz so deutlich zugehen.

Auch unsere Zweite hatte in der Bezirksliga einen guten Start. Ein deutlicher Sieg gegen die SGEM Dreisamtal, ein Unentschieden gegen Gundelfingen und ein Sieg gegen Horben II ist ein toller Saisonbeginn. Mit Oberwinden II, Emmendingen II und Merzhausen II sind noch starke Mannschaften zu bewältigen.

Auch in der Kreisklasse B hatte unsere Dritte einen guten Saisonbeginn. In der ersten Runde spielfrei, gab es in Runde zwei einen knappen Sieg gegen Freiburg West III und in Runde drei konnte Horben IV mit 5 zu 3 besiegt werden. In der nächsten Runde muss die Dritte nach Simonswald, danach ein Heimspiel gegen Emmendingen III und in Runde sechs geht es gegen Heitersheim III.

Unsere Nachwuchsmannschaft konnte bisher noch keinen Kampf gewinnen, sie sammeln noch ihre ersten Erfahrungen im Mannschaftsschach und sind auch im Training noch in den Anfängen begriffen.

Unsere vereinsinternen Meisterschaften, wie Vereinsmeisterschaft, Pokal- und Blitzmeisterschaften, sind in vollem Gange. Entscheidungen werden zum Ende der Saison im Mai 2012 fallen.

Allen, die unseren Verein unterstützen, sowie aktiven und passiven Mitgliedern und deren Familien wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes „Neues Jahr.“

Gunter Sponagel
1. Vorsitzender

Ergebnisse

Am 09.10.	SC Waldkirch	- SK Denzlingen	8,0 : 0,0 kl
	SC Waldkirch II	- SGEM Dreisamtal III	6,0 : 2,0
	SC Waldkirch III	- spielfrei	
	SC Waldkirch IV	- SK Endingen VI	1,5 : 2,5
Am 06.11.	SC Dreiländereck II	- SC Waldkirch	0,5 : 7,5
	SK Gundelfingen	- SC Waldkirch II	4,0 : 4,0
	SK Freiburg-West III	- SC Waldkirch III	3,5 : 4,5
	SF S-W Merzhausen V	- SC Waldkirch IV	2,5 : 1,5
Am 27.11.	SC Waldkirch	- SK Umkirch	6,0 : 2,0
	SC Waldkirch II	- SC Horben II	4,5 : 3,5
	SC Waldkirch III	- SC Horben IV	5,0 : 3,0
	SC Waldkirch IV	- SC Horben VI	1,0 : 3,0

Die nächsten Runden

Am 11.12.	SF Ettenheim	- SC Waldkirch	5,0 : 3,0
	SC Oberwinden III	- SC Waldkirch II	8,0 : 0,0 kl
	SC Simonswald	- SC Waldkirch III	2,0 : 6,0
	SF Markgräflerland III	- SC Waldkirch IV	4,0 : 0,0 kl
Am 29.01.	SC Waldkirch	- Schwarze Pumpe Freiburg	
	SC Waldkirch II	- SC Emmendingen II	
	SC Waldkirch III	- SC Emmendingen III	
	SC Waldkirch IV	- SC Horben V	
Am 12.02.	SC Heitersheim	- SC Waldkirch	
	SF S-W Merzhausen II	- SC Waldkirch II	
	SC Heitersheim III	- SC Waldkirch III	
	SC Heitersheim IV	- SC Waldkirch IV	

Ergebnisse Bezirks- Mannschaftspokal

- 1. Runde:** SC Waldkirch - SK Bad Krozingen **4,0 : 0,0 kl**
Wegen eines Todesfalls sind die Bad Krozinger leider nicht angetreten, unser Beileid gilt den Betroffenen.
- 2. Runde:** SC Heitersheim - SC Waldkirch **3,0 : 1,0**
Trotz vorteilhafter Stellung unterlagen Erwin Illner und Ralf Kleile recht unglücklich. Frank Goldschmidtböing und Erwin Ritter remisierten. Da im Mannschaftspokal nach ko System gespielt wird, sind wir leider ausgeschieden.

Der erste Spieltag am 09. Oktober

Bereichsliga: SC Waldkirch - SK Denzlingen **8,0 : 0,0**

Gegen unsere Nachbarn aus Denzlingen hatten wir uns viel vorgenommen, auch eine einigermaßen gute Aufstellung aufbieten können. Leider machten uns die Denzlinger einen Strich durch die Rechnung. Sie hatten akute Probleme, bekamen keine schlagkräftige Truppe zustande und sagten die Begegnung ab. Es tat uns leid, denn wir hätten lieber gespielt. Durch diese Absage gingen die Punkte an uns. Was diese drei Punkte wert sein werden, wird sich im Laufe der Saison noch herausstellen.

Der zweite Spieltag am 06. November

Bereichsliga: SC Dreiländereck II - SC Waldkirch **0,5 : 7,5**

Nachdem die Dreiländerecker in der vergangenen Saison nur denkbar knapp den Aufstieg in die Landesliga verfehlten, reisten wir mit einem unsicheren Gefühl an. Erfahrungsgemäß treten die Gastgeber bei Heimkämpfen immer in Bestbesetzung an. Dass es aber zu so einem klaren Erfolg für uns kommen könnte, hatten wir nicht zu hoffen gewagt. Unsere Wertungszahlen lagen um ca. 250 Punkte besser als die der Gastgeber, was uns sehr überraschte. Mit den Spielern Pierre Lefebvre, Frank Goldschmidtböing, Yvan Ziegler, Erwin Ritter, Matthias Steen, Ralf Kleile, Bernd Krüger und David Ianciello traten wir in guter Aufstellung an. Das einzige Remis für die Dreiländerecker gab am dritten Brett Yvan Ziegler ab.

Mit dieser Leistung gehören die Hochrheiner sicherlich in den erweiterten Kreis der Abstiegskandidaten. Unsere Erste belegt nach der zweiten Runde mit sechs Mannschafts- und 15,5 Brettpunkten den ersten Tabellenplatz, gefolgt von Ettenheim und Schwarze Pumpe Freiburg, mit je vier Punkten. In der dritten Runde sind wir Gastgeber gegen den SC Umkirch, die sicherlich in stärkster Aufstellung antreten werden. Die Umkircher sind im vergangenen Jahr aus der Bezirksliga aufgestiegen und sind bestrebt in der höheren Klasse den Erhalt der Liga zu erreichen. Gegen uns als Spitzenreiter werden sie bestimmt hochmotiviert sein.

Der dritte Spieltag am 27. November

Bereichsliga: SC Waldkirch - SC Umkirch **6,0 : 2,0**

Als Spitzenreiter der Bereichsliga waren wir motiviert und wollten natürlich unseren ersten Tabellenplatz festigen. Aber auch die Gäste aus Umkirch traten in guter Aufstellung an, um uns ein Beinchen zu stellen. Dies konnten wir verhindern und kamen zu einem deutlichen Erfolg. Wir behaupten weiterhin die Tabellenspitze mit neun Punkten ohne Niederlage. An den Spitzenbrettern remisierten Pierre Lefebvre und Frank Goldschmidtböing, ebenso spielten Erwin Ritter und Ralf Kleile Unentschieden. Gewinnpartien kamen jeweils von Yvan Ziegler, Matthias Steen und Bernd Krüger. Einen Punkt erhielten wir kampfflos, da die Umkircher nur mit sieben Spielern antraten. Unsere Gewinnpunkte dürfen jedoch nicht überschätzt werden. Denzlingen trat gegen uns nicht an und der hohe Sieg gegen Dreiländereck II gelang gegen die weiterhin ohne Punktgewinn am Tabellenende stehenden.

Tabelle der Bereichsliga nach dem 3. Spieltag

	Mannschaft	G	R	V	Brett-Pkt	Pkt
1	SC Waldkirch	3	0	0	21½	9
2	Schwarze Pumpe FR	2	1	0	13½	7
3	SC Heitersheim	2	0	1	16½	6
4	SK Denzlingen	2	0	1	12	6
5	SF Ettenheim	1	1	1	14	4
6	SK Endingen	1	0	2	12	3
7	SC Umkirch	1	0	2	10	3
8	SK Freiburg-Wiehre	1	0	2	8	3
9	SF Wutachtal	1	0	2	8	3
10	SC Dreiländereck II	0	0	3	4½	0

Die Spiele der ersten Mannschaft in der Bereichsliga

09.10.2011	SC Waldkirch	-	SK Denzlingen	8,0 : 0,0
06.11.2011	SC Dreiländereck II	-	SC Waldkirch	0,5 : 7,5
27.11.2011	SC Waldkirch	-	SC Umkirch	6,0 : 2,0
11.12.2011	SF Ettenheim	-	SC Waldkirch	
29.01.2012	SC Waldkirch	-	Schwarze Pumpe FR	
12.02.2012	SC Heitersheim	-	SC Waldkirch	
04.03.2012	SC Waldkirch	-	SF Wutachtal	
25.03.2012	SC Waldkirch	-	SK Freiburg-Wiehre	
29.04.2012	SC Endingen	-	SC Waldkirch	

Der erste Spieltag am 09. Oktober

Bezirksliga: SC Waldkirch II - SGEM Dreisamtal II **6,0 : 2,0**

Durch die Absage der Denzlinger in der Bereichsliga gegen unsere Erste, konnte unsere Zweitvertretung in Bestbesetzung antreten. Gegen den Aufsteiger aus der Kreisklasse A tat sich unsere Zweite in den ersten drei Stunden recht schwer. Um die Mittagszeit roch es stark nach einem unentschiedenen Ausgang, obwohl wir am achten Brett einen kampfflosen Punkt erhielten. Am Spitzenbrett remisierte Ralf Kleile gegen einen gleichstarken Gegner. An den Folgebrettern waren wir nach Wertungszahlen überlegen, was sich auch am Ende des Kampfes bemerkbar machte. Klaus Pfaadt am fünften Brett remisierte ebenfalls, an Brett sechs unterlag überraschend Christian Bertram. Nach fast sechs Stunden zäher Kämpfe konnten wir uns aber doch deutlich durchsetzen. Innerhalb von 30 Minuten gingen die Partien von Matthias Ihle, Leon Qadirie, Jörn Sommer und Bernd Krüger zu unseren Gunsten aus, der Sieg von 6 zu 2 war deutlich, aber verdient.

Der zweite Spieltag am 06. November

Bezirksliga: SK Gundelfingen - SC Waldkirch II **4,0 : 4,0**

Mit diesem unentschiedenen Ausgang kann unsere Zweitvertretung hoch zufrieden sein. Die Gundelfinger sind als deutlicher Tabellenführer im vergangenen Jahr aus der Kreisklasse A aufgestiegen und waren nach den Wertungszahlen (DWZ) um ca. 150 Punkte stärker aufgestellt als wir. Zu einem Remis kam es am Spitzenbrett durch Matthias Ihle. Es folgte eine Niederlage von Annette Rappold, welche aber durch einen Sieg von Gunter Sponagel ausgeglichen werden konnte. Ein weiterer Punkt kam von Gerard Fuchs, gefolgt von einer unentschiedenen Partie von Klaus Pfaadt. Durch eine riskante Kombination im Mittelspiel gewann Christian Bertram. Wir hatten vier Punkte und warteten auf einen halben Punkt zum Mannschaftssieg. Es spielten noch Bernd Waschnewski und Antoine Ianiello. Leider verloren beide ihre Partien, der letztendlich hoch verdiente Mannschaftspunkt war trotzdem gesichert. Die Gundelfinger waren mit diesem Ergebnis nicht so zufrieden, waren sie doch stärker aufgestellt als wir.

Der dritte Spieltag am 27. November

Bezirksliga: SC Waldkirch II - SC Horben II **4,5 : 3,5**

Zu einem knappen Erfolg kam es gegen die Gäste aus Horben. Nach den Wertungszahlen in etwa gleichstark aufgestellt, fiel unser Sieg auch denkbar knapp aus. Mit nun zwei Siegen und einem Unentschieden liegen wie auf einem sicheren Tabellenplatz. Aber unsere Tabellennachbarn Bad Krozingen, Merzhausen und Oberwinden liegen noch als Gegner vor uns, während unsere bisherigen Gegner Dreisamtal II, Gundelfingen und Horben mit nur je einem Punkt am Tabellenende liegen. An den Brettern zwei und drei unterlagen Antoine Ianiciello und Bernd Waschnewski gegen etwas stärkere DWZ Gegner. Je eine Gewinnpartie steuerten Klaus Pfaadt, Jörn Sommer und Pascal Kroll bei. An Brett fünf unterlag nach langem Kampf Christian Bertram. Gerard Fuchs remiserte an Brett acht. Jeder freut sich natürlich über eine gewonnene Partie, aber besonders erfreulich ist es, wenn dadurch der Mannschaftssieg gesichert wird. Dies gelang Matthias Ihle am Spitzenbrett nach fast sechs Stunden Spielzeit.

Tabelle der Bezirksliga nach dem 3. Spieltag

	Mannschaft	G	R	V	Brett-Pkt	Pkt
1	SK Bad Krozingen	3	0	0	18½	9
2	SF S-W Merzhausen II	2	1	0	18½	7
3	SC Waldkirch II	2	1	0	14½	7
4	SC Oberwinden III	1	2	0	12½	5
5	SK Freiburg West	1	1	1	13	4
6	SC Emmendingen II	1	1	1	12½	4
7	SC Ebringen II	0	1	2	9½	1
8	SC Horben II	0	1	2	7½	1
9	SGEM Dreisamtal II	0	1	2	7	1
10	SK Gundelfingen	0	1	2	6½	1

Die Spiele der zweiten Mannschaft in der Bezirksliga

09.10.2011	SC Waldkirch II	-	SGEM Dreisamtal II	6,0 : 2,0
06.11.2011	SK Gundelfingen	-	SC Waldkirch II	4,0 : 4,0
27.11.2011	SC Waldkirch II	-	SC Horben II	4,5 : 3,5
11.12.2011	SC Oberwinden III	-	SC Waldkirch II	
29.01.2012	SC Waldkirch II	-	SC Emmendingen II	
12.02.2012	SF S-W Merzhausen II	-	SC Waldkirch II	
04.03.2012	SC Waldkirch II	-	SC Ebringen II	
25.03.2012	SC Waldkirch II	-	SK Bad Krozingen	
29.04.2012	SK Freiburg West	-	SC Waldkirch II	

Der erste Spieltag am 09. Oktober

Kreisklasse B: SC Waldkirch III war spielfrei

Da aus der Kreisklasse C kein zusätzlicher Aufsteiger für die Kreisklasse B gefunden werden konnte, spielt diese Klasse nur mit neun, anstatt wie üblich mit zehn Mannschaften. Dies ist bedauerlich, aber nicht mehr zu ändern. Durch diese Konstellation war unsere dritte Mannschaft in der ersten Runde spielfrei.

Der zweite Spieltag am 06. November

Kreisklasse B: SK Freiburg-West III - SC Waldkirch III **3,5 : 4,5**

Zu dem erwarteten Erfolg kam unsere Dritte. Die Westler waren ca. 200 Wertungspunkte schwächer als wir, der Sieg hätte eigentlich noch deutlicher ausfallen müssen. Leider konnten wir nur mit sieben Spielern antreten, einer hatte den Termin „voll verpennt“ und konnte nicht mehr mitreisen. Am ersten Brett punktete Johannes Lemke, am Folgebrett unterlag Reinhold Hertrich. An Brett vier gewann Jürgen Ambs. Obwohl Richard Burger und Tobias Bechtel klare Vorteile herausgespielt hatten, reichte es bei dem Mannschaftsführer Richard Burger nur zu einem Unentschieden, Tobias Bechtel konnte die Partie leider nicht gewinnen. Erfreulich der Einstieg unserer „Neuen“ Gerwig Mayer und Thorsten Kaminski. Beide konnten ihr erstes Spiel für Waldkirch gewinnen und sicherten den knappen Sieg für unsere Dritte.

Der erste Spieltag am 09. Oktober

Kreisklasse D: SC Waldkirch IV - SK Emdingen VI **1,5 : 2,5**

Angetreten mit den Spielern Jan Boettger, Tom Schindelbauer, Philipp Roggenbuck und Sebastian Horst (bis auf Jan alles Schüler) kam es zu einer Niederlage. Am Spitzenbrett gewann Jan Boettger, am dritten Brett remiserte Philipp Roggenbuck. Tom und Sebastian konnten leider nicht gewinnen. Laut Aussage der Emdinger fiel der Sieg glücklich aus.

Der zweite Spieltag am 06. November

Kreisklasse D: SF S-W Merzhausen IV - SC Waldkirch IV **2,5 : 1,5**

Gegen Merzhausen traten die Schüler Klara Hauptmann, Cedric Raufer, David Haas und Sebastian Horst an. Am vierten Brett holte Sebastian den ersten vollen Punkt und am zweiten Brett remiserte Cedric, Klara und David unterlagen.

Der dritte Spieltag am 27. November

Kreisklasse B: SC Waldkirch III - SC Horben IV **5,0 : 3,0**

Nach den oft zitierten DWZ waren wir geringfügig stärker aufgestellt. Genau wie unsere Zweitvertretung hatte auch unsere Dritte die bisher schwächsten Mannschaften der Kreisklasse B. Sowohl Horben als auch Freiburg-West liegen ohne Gewinnpunkte am Tabellenende und in der ersten Runde waren wir spielfrei. In dieser Begegnung gab es keine Remispartien, sondern nur Siege oder Niederlagen. Ausgerechnet die am vergangenen Spieltag siegreichen Johannes Lemke, Gerwig Mayer und Torsten Kaminski konnten in diesem Kampf nicht gewinnen. Der erste Gewinnpunkt kam von Richard Burger, es folgen Reinhold Hertrich und Annette Rappold mit Siegen. Nach etwa vier Stunden Spielzeit gewann Tobias Bechtel, wir hatten vier Punkte. Jeder Sieg ist wichtig, aber die Gewinnpartie von Gunter Sponagel nach fünf Stunden Spielzeit sicherte den Mannschaftserfolg.

Tabelle der Kreisklasse B nach dem 3. Spieltag

	Mannschaft	G	R	V	Brett-Pkt	Pkt
1	SC Heitersheim III	3	0	0	16	9
2	SC Emmendingen III	2	1	0	16	7
3	SC Waldkirch III	2	0	0	9½	6
4	SK FR Zähringen 1887 V	1	1	1	10½	4
5	SK Endingen III	1	1	0	10½	4
6	SK Endingen II	1	1	0	10	4
7	SK Freiburg West III	0	0	3	8½	0
8	SC Simonswald	0	0	3	8	0
9	SC Horben IV	0	0	3	7	0

Die Spiele der dritten Mannschaft in der Kreisklasse B

09.10.2011 SC Waldkirch III ist spielfrei
 06.11.2011 SK Freiburg West III - SC Waldkirch III **3,5 : 4,5**
 27.11.2011 SC Waldkirch III - SC Horben IV **5,0 : 3,0**
 11.12.2011 SC Simonswald - SC Waldkirch III
 29.01.2012 SC Waldkirch III - SC Emmendingen III
 12.02.2012 SC Heitersheim III - SC Waldkirch III
 04.03.2012 SC Waldkirch III - SK FR Zähringen 1887 V
 25.03.2012 SC Waldkirch III - SK Endingen II
 29.04.2012 SK Endingen III - SC Waldkirch III

Der dritte Spieltag am 27. November

Kreisklasse D: SC Waldkirch IV - SC Horben VI **1,0 : 3,0**

Auch nach der dritten Runde warten unsere Schüler weiterhin auf den ersten Mannschaftserfolg. Jan Boettger, David Haas und Cedric Raufer unterlagen, Philipp Roggenbuck konnte am vierten Brett seine Partie gewinnen.

Oft werden die Nachwuchsmannschaften belächelt und als „nicht so wichtig“ dargestellt. In vielen Vereinen wird eine vorbildliche Nachwuchsarbeit geleistet und wir dürfen nicht vergessen, dass z. B. Leon Qadirie (Badischer Meister U 16), Christian Bertram, Pascal Kroll und noch früher Jörn Sommer mit jeder Menge Niederlagen angefangen haben. Christian, Pascal und Jörn waren schon Badische Amateurmeister in ihren Klassen auf Badischen Schachkongressen und verstärken mittlerweile unsere erste, zweite und dritte Mannschaft. Wir hoffen dass unsere zur Zeit acht bis 12jährigen in einigen Jahre ähnlich erfolgreich sein werden. Allen sollte klar sein, dass auf lange Sicht kein Verein Erfolg haben kann, wenn die Nachwuchsarbeit vernachlässigt wird.

Tabelle der Kreisklasse D nach dem 3. Spieltag

	Mannschaft	G	R	V	Brett-Pkt	Pkt
1	SK FR Zähringen 1887 VI	3	0	0	10½	9
2	SC Horben VI	3	0	0	10	9
3	SF Markgräflerland III	2	0	1	7	6
4	SK Endingen VI	2	0	1	6½	6
5	SF S-W Merzhausen V	2	0	1	6½	6
6	SC Heitersheim IV	1	0	2	3	3
7	SC Badenweiler	0	2	1	5	2
8	SC Horben V	0	1	2	4	1
9	SK FR Zähringen 1887 VII	0	1	2	3½	1
10	SC Waldkirch IV	0	0	3	4	0

Die Spiele der vierten Mannschaft in der Kreisklasse D

09.10.2011 SC Waldkirch IV - SK Endingen VI **1,5 : 2,5**
 06.11.2011 SF S-W Merzhausen V - SC Waldkirch IV **2,5 : 1,5**
 27.11.2011 SC Waldkirch IV - SC Horben VI **1,0 : 3,0**
 11.12.2011 SF Markgräflerland III- SC Waldkirch IV
 29.01.2012 SC Waldkirch IV - SC Horben V
 12.02.2012 SC Heitersheim IV - SC Waldkirch IV
 04.03.2012 SC Waldkirch IV - SC Badenweiler
 25.03.2012 SC Waldkirch IV - SK FR Zähringen 1887 VI
 29.04.2012 SK FR Zähringen 1887 VII - SC Waldkirch IV

Die Deutsche Wertungszahl

Bis 1993 galt in Deutschland zur Feststellung der Spielstärke „das älteste, voll funktionierende schachliche Wertungssystem der Welt“ (laut Schach-Echo), das „Ingo-System“, von Anton Hößlinger aus Ingoldstadt. Das System der DWZ soll noch genauer und aussagekräftiger sein. International wird die so genannte ELO Zahl zugrunde gelegt. Sie wurde von der FIDE (Weltschachbund) im Jahre 1970 anlässlich der Schacholympiade in Siegen empfohlen und 1972 in Skopje beschlossen. Benannt wurde die Elo-Wertung nach dem ausgezeichneten Schachspieler Arpad Elo, Professor der theoretischen Physik. Bei beiden Systemen werden Turnier- und Einzelresultate nach einem ziemlich komplizierten Verfahren vergleichender Wertungen erfasst und berechnet. Durchschnittlich liegt die Elozahl etwa 150 Punkte über der DWZ.

Anfänger und Hobbyspieler haben eine DWZ von ca. 1000, gute Turnier- und Mannschaftsspieler ca. 1500 bis knapp über 2000, Internationale Meister (IM) ca. 2450, Großmeister (GM) ca. 2550 und die Weltspitze mehr als 2700.

Unsere Rangliste für die Saison 2011 / 2012

Vor jeder Saison, also bis Ende August, müssen alle Vereine, die an den Mannschaftsmeisterschaften teilnehmen wollen, diese Rangliste beim Badischen Schachverband einreichen. Nach dieser Rangliste müssen die Mannschaften aufgestellt werden, in der Regel acht Spieler pro Mannschaft. Diese Liste muss strikt eingehalten werden, bei Ausfällen muss „nachgerückt“ werden.

Bis auf wenige Ausnahmen, soll diese Liste nach der Spielstärke (der DWZ) aufgestellt werden.

	Spielername	DWZ		Spielername	DWZ
1	Illner, Erwin	2040	21	Fuchs, Gerard	1450
2	Lefebvré, Pierre	2019	22	Lemke, Johannes	1402
3	Goldschmidtböing, Frank	1976	23	Rappold, Annette	1397
4	Ziegler, Yvan	1978	24	Sponagel, Gunter	1388
5	Ritter, Erwin	1906	25	Hertrich, Reinhold	1385
6	Eisenbeis, Norman	1907	26	Burger, Richard	1359
7	Steen, Matthias	1901	27	Ambts, Jürgen	1347
8	Ingold, Walter	1882	28	Mayer, Gerwig	1229
9	Kleile, Ralf	1848	29	Kern, Andreas	1264
10	Krüger, Bernd	1808	30	Bechtel, Tobias	1254
11	Ianniciello, David	1807	31	Boettger, Jan	1132
12	Ihle, Matthias	1779	32	Sutoris, Michael	1322
13	Qadirie, Leon	1719	33	Hauptmann, Klara	804
14	Ianniciello, Antoine	1684	34	Schindelbauer, Tom	768
15	Waschnewski, Bernd	1656	35	Raufer, Cedric	
16	Pfaadt, Klaus	1629	36	Friedrich, Sebastian	759
17	Friedrich, Matthias	1939	37	Kaminski, Thorsten	
18	Bertram, Christian	1557	38	Haas, David	
19	Sommer, Jörn	1546	39	Roggenbuck, Philipp	
20	Kroll, Pascal-Marcel	1457	40	Horst, Sebastian	

Die Elztal Pokalmeisterschaft

Um den Elztal Pokal kämpfen in jedem Jahr Schachfreunde aus Oberwinden, Simonswald, Waldkirch und Denzlingen. Leider glänzten auch in diesem Jahr wieder die Denzlinger durch Abwesenheit, schade. Mit 16 Teilnehmern war das Turnier mittelmäßig besetzt, es fand wie immer in unserem Vereinslokal Gasthaus Hirschen in Waldkirch statt. Neun Spieler aus Waldkirch, fünf aus Oberwinden und traditionell Vater und Sohn Stratz aus Simonswald. Gespielt wurde wie immer nach dem ko System, wer verliert scheidet aus. In diesem Turnier müssen 36 Züge in 90 Minuten gespielt werden und danach 30 Minuten für den Rest.

Der Pokalverteidiger, Ralf Kleile aus Waldkirch, konnte aus beruflichen Gründen leider nicht am Turnier teilnehmen.

Ergebnisse der ersten Runde:

Christian Bertram, WK - Franz-Josef Stratz, SI	0 : 1
Andreas Wernet, OW - Richard Burger, WK	1 : 0
Frank Goldschmidtböing, WK - Bernd Waschnewski, WK	1 : 0
Martin Schneider, OW - Pascal Kroll, WK	0 : 1
Oliver Burger, OW - Jörn Sommer, WK	1 : 0
Franz-Paul Stratz, SI - Gunter Sponagel, WK	1 : 0
Harald Schomas, OW - Matthias Steen, WK	0 : 1
Peter Pauk, OW - Gerwig Mayer, WK	1 : 0

Ergebnisse Viertelfinale:

Oliver Burger, OW - Andreas Wernet, OW	0 : 1
Frank Goldschmidtböing, WK - Franz-Josef Stratz, SI	1 : 0
Peter Pauk, OW - Franz-Paul Stratz, SI (0,5 : 0,5)	1 : 0 n. Blitz
Matthias Steen, WK - Pascal Kroll, WK	1 : 0

Im Halbfinale kam es zu folgenden Partien:

Andreas Wernet, OW - Matthias Steen, WK (0,5 : 0,5)	1 : 0 n. Blitz
Peter Pauk, OW - Frank Goldschmidtböing, WK	0 : 1

Voraussichtlich werden sich die vier Halbfinalisten für die Pokal Einzelmeisterschaft des Bezirks Freiburg qualifizieren.

Die letzten Pokalsieger

2005:	Alexander Lang, OW gegen Frank Goldschmidtböing, WK
2006:	Frank Goldschmidtböing, WK gegen Andreas Wernet, OW
2007:	Edgar Kais, OW gegen Frank Goldschmidtböing, WK
2008:	Frank Goldschmidtböing, WK gegen Alexander Lang, OW
2009:	Frank Goldschmidtböing, WK gegen Peter Pauk, OW
2010:	Ralf Kleile, WK gegen Frank Goldschmidtböing, WK

Deutschland ist Europameister

Zum ersten Male in der deutschen Schachgeschichte wurden wir Europameister. Die Meisterschaft fand in Porto Callas in Griechenland statt. Mit Siegen gegen die hoch favorisierten Armenier (Olympiasieger 2006 und 2008), gegen den aktuellen Olympiasieger Aserbaidshans und gegen die Ukraine, wurde der sehr hoch zu bewertende Sieg ermöglicht. Für die Deutsche Nationalmannschaft saßen die Großmeister Georg Maier, Arkadij Naiditsch, Daniel Fridman, Jan Gustafsson und Rainer Buhmann an den Brettern. Georg Maier, der im Jahre 2007 unser Open Turnier gewann (er spielte seinerzeit für den SV Werder Bremen), studiert nun in den USA, Naiditsch und Gustafsson spielen für den aktuellen Deutschen Meister Baden Baden.

Auf der Schacholympiade 2010 in Chanty-Mansijsk / Russland, war Deutschland leider nur mit einer B-Mannschaft am Start, da es mit dem Deutschen Schachbund Schwierigkeiten wegen der Finanzierung unserer besten Großmeister gab.

IM Christian Maier ist Bezirks-Blitzmeister

Ohne Niederlage mit elf aus elf möglichen Punkten wurde der Internationale Meister vom Schachklub Staufeu Blitzmeister des Schachbezirks Freiburg. Max Scherer von der SGEM Dreisamtal wurde mit acht Punkten Vizemeister. Mit 7,5 Punkten folgt Gerhard Prill vom Schachclub Heitersheim, auf Platz vier Ralf Schmidt vom SC Oberwinden mit sieben , gefolgt von Andreas Groehn der SGEM Dreisamtal mit ebenfalls sieben Punkten.

Das Blitzturnier fand am 18. November in Heitersheim statt. Insgesamt nahmen 20 Schachfreunde aus dem Bezirk teil. Die Bendenzeit lag bei fünf Minuten pro Partie und Spieler, also eine Angelegenheit für Schnelldenker. In unserem Bezirk spielen 22 Vereine, an dieser Meisterschaft nahmen aber nur sieben teil, nämlich Staufeu, Dreisamtal, Heitersheim, Oberwinden, Merzhausen, Markgräferland und Bad Krozingen.

Elztalpokal erstmalig für Schüler und Jugendliche

Um den Jugendlichen des Bezirks Freiburg die Möglichkeit zu bieten DWZ auszuwertende Turniere zu veranstalten, wurde erstmalig der Einzelpokal für Schüler und Jugendliche auf der Jahreshauptversammlung der Bezirksjugend beschlossen. Wie auch bei den Pokalturnieren der Erwachsenen, an denen natürlich auch Jugendliche teilnehmen dürfen, ist der Bezirk in vier Regionen unterteilt.

In der Region Nordwest spielen die Jugendlichen aus den Vereinen Emmendingen, Endingen, Umkirch und Ettenheim. Ausrichter ist Endingen.

In der Region Elztal spielen Jugendliche aus den Vereinen Denzlingen, Oberwinden, Simonswald und Waldkirch. Ausrichter sind die Waldkircher unter Federführung der Jugendtrainer Franz-Paul Stratz aus Simonswald und Pascal Kroll aus Waldkirch.

In der Region Freiburg spielen Jugendliche der Vereine Dreisamtal, Schwarze Pumpe Freiburg, Freiburg-West, Freiburg-Wiehre, Freiburg-Zähringen 1887 und Gundelfingen. Ausrichter ist Freiburg-Zähringen 1887.

In der Region Süd sind spielberechtigt die Jugendlichen von Bad Krozingen, Badenweiler, Ebringen, Heitersheim, Horben, Merzhausen, Markgräflerland und Sölden. Ausrichter ist der Schachclub Heitersheim. Die Regeln sind gleich wie bei den „Erwachsenen“ 90 Minuten für 36 Züge, danach 30 Minuten für den Rest der Partie. Bei unentschiedenem Ausgang werden Blitzpartien gespielt. Der Sieger des Bezirks erhält den Titel „Bezirks-Jugend-Pokalsieger“ des laufenden Jahres und einen Siegerpokal.

Im Elztal waren neun Spieler angemeldet, fünf Simonswälder, drei Waldkircher und ein Oberwindener.

Die Ergebnisse der ersten Runde:

Fabian Heinen, SI	- Sabrina Stratz, SI	(0,5 : 0,5) 1,0 : 0,0 n. Blitz
Max Kaltenbach, SI	- Mario Kaltenbach, SI	0,0 : 1,0
Mario Rösch, OW	- Marin Heepmann, SI	1,0 : 0,0
Philipp Roggenbuck, WK	- Cedric Raufer, WK	1,0 : 0,0

Zwischenrunde

Pascal Kroll, WK	- Philipp Roggenbuck, WK	1,0 : 0,0
------------------	--------------------------	------------------

Halbfinale

Mario Rösch, OW	- Mario Kaltenbach, SI	1,0 : 0,0
Pascal Kroll, WK	- Fabian Heinen, SI	1,0 : 0,0

Vorschau auf die nächsten Runden

In der **Bereichsliga** muss unsere erste Mannschaft am 11. Dezember in Ettenheim antreten. Die Gastgeber liegen mit vier Punkten im gesicherten Mittelfeld der Tabelle, aber als Aufsteiger des vergangenen Jahres werden sie gegen uns in guter Aufstellung antreten. Immerhin geht es gegen den aktuellen Spitzenreiter. In der fünften Runde am 29. Januar haben wir Heimrecht gegen Schwarze Pumpe Freiburg, die uns in der Vergangenheit immer ein unangenehmer Gegner waren. In der sechsten Runde am 12. Februar sind wir zu Gast in Heitersheim. Im vergangenen Jahr verpassten sie nur knapp den Aufstieg in die Landesliga, in dieser Saison sind sie etwas stärker einzuschätzen. Aktuell liegen sie knapp hinter uns auf dem zweiten Platz.

Unsere Zweitvertretung muss in der **Bezirksliga** in der nächsten Runde gegen Oberwinden III antreten, die in der aktuellen Tabelle einen Platz hinter unserer Zweiten auf dem vierten Rang liegen. In der fünften Runde haben wir ein Heimspiel gegen die Zweite von Emmendingen. Im vergangenen Jahr konnten wir deutlich gewinnen, ob das in diesem Jahr noch einmal gelingt, bleibt abzuwarten. In der sechsten Runde reisen wir nach Merzhausen II, wo wir in der letzten Saison deutlich unterlegen waren.

In der **Kreisklasse B** müssen wir am 11. Dezember in Simonswald antreten. Die Simonswälder kämpfen um den Klassenerhalt, sind aber als Aufsteiger aus der Kreisklasse C nicht zu unterschätzen. In Runde fünf ist Emmendingen III zu Gast in Waldkirch. Im vergangenen Jahr gab es eine empfindliche Niederlage von 5,5 zu 2,5. In der sechsten Runde werden wir in Heitersheim gegen die dortige Dritte antreten. Auch da gab es eine Niederlage von ebenfalls 5,5 zu 2,5.

In der **Kreisklasse D** muss unsere Schülermannschaft auswärts gegen Markgräflerland II antreten. In Runde fünf ist die fünfte Mannschaft von Horben unser Gast. Am 12. Februar reisen sie zusammen mit der ersten und dritten Mannschaft nach Heitersheim und spielen dort gegen die Vierte. Unsere Nachwuchsmannschaft steht in der aktuellen Tabelle noch ohne Sieg am Tabellenende, wir warten hoffnungsvoll auf das erste Erfolgserlebnis,

Texte: Gunter Sponagel

Gestaltung: Annette Rappold